

# Verarbeitungsrichtlinien Hohlkehlenprofile

## Typ H30/30, H50/25, H50/50, H70/50, H100/50, H150/40

KORTE-Hohlkehlenprofile bestehen aus einem speziellen Polymerharzmörtel und enthalten als Bindemittel EP/UP. Sie sind industriell vorgefertigt und für innen und außen geeignet.

### Materialwerte

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Dichte:               | ca. 1.1 g / cm <sup>3</sup>                                |
| Druckfestigkeit:      | > 45 N/mm <sup>2</sup>                                     |
| Abreißfestigkeit:     | > 15 N/m <sup>2</sup>                                      |
| Porengehalt:          | < 1 %  |
| Brandklasse:          | B 1  |
| Oberfläche:           | glatt und nicht-saugend                                    |
| Farbe:                | betongrau bis kieselgrau                                   |
| Länge der Profile:    | 1 Stück = 1,00 Meter                                       |
| Verpackungseinheiten: | in 10-Meter-Gebinden,<br>außer H150/40 in 5-Meter-Gebinden |

### Mechanische Beständigkeit

Die Profile sind frost- und witterungsbeständig, hoch abriebfest sowie wasser- und dampfdicht. Wir empfehlen trockene und horizontale Lagerung der Profile in Originalverpackung.

### Chemische Beständigkeit

KORTE-Hohlkehlenprofile haben eine Beständigkeit wie ausgehärteter Polymerharzmörtel (EP/UP) mit einem Mischungsverhältnis entsprechend der Herstellerangabe.

## Verarbeitung der KORTE®-Hohlkehlenprofile

### Vorbereitung und Bearbeitung

Keine Grundierung für mineralische Untergründe verwenden, da die Oberfläche der Profile aus reinem Polymerharz besteht und glatt, porenfrei und nicht-saugend ist (Behandlung wie z.B. EP-Altbeschichtung).

Unbedingt vor der Beschichtung die Oberfläche mit einem fettfreien und acetonhaltigen Lösungsmittel z.B. Kluthe Aceton ([www.kluthe.com](http://www.kluthe.com)) oder mit Sika Colma-Reiniger (<https://deu.sika.com>) bzw. StoDivers EV 100 ([www.stocretec.de](http://www.stocretec.de)) reinigen. Die Profile bitte nur nach Herstellervorschrift beschichten.

Die Profile mit handelsüblichen Geräten wie z.B. Flex und Kappsäge mit metallgehärtetem Sägeblatt (mind. 64 Zähne) und hoher Umdrehung mit wenig Druck sägen, abfasen, abschneiden bzw. Gehrungsschnitte ausführen.

### Verklebung der Profile

KORTE-Hohlkehlenprofile sollten am Boden immer schubfest, z.B. mit Epoxidharzkleber (2K-EP) verklebt werden. Damit soll eine eventuelle Rißbildung im Übergangsbereich Beschichtung und Hohlkehlenprofil verhindert werden. An der Wand empfehlen wir ein elastisches Verschließen z.B. mit Polyurethankleber (1K-PU), ggf. Fugenausbildung nach DIN 18540 beachten. Bitte fragen Sie Ihren Architekten oder Statiker.

## Verarbeitungsrichtlinien Hohlkehlenprofile Typ H30/30, H50/25, H50/50, H70/50, H100/50, H150/40

### Untergrund Vorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei und frei von trennenden Substanzen sein.  
Bitte die Abreißfestigkeit des Untergrunds beachten (siehe Herstellervorschriften des Klebers).

### Montage

Die Montage der Profile erfolgt auf dem systemgerecht vorbereiteten Untergrund.  
Unebenheiten des Untergrundes können **nicht** mit *KORTE*-Profilen ausgeglichen werden.

Die Profile **ausmessen** und **passgenau zuschneiden**.

Die vorbereiteten Profile nach Vorschrift mit dem ausgewählten Werkstoff verkleben. Zur Verklebung die Profilunterseite und ggf. Profilstöße mit dem Kleber beschichten und fest an den Untergrund andrücken. Ein vollflächiger Klebekontakt muss gewährleistet sein. Hierbei Verunreinigungen auf der Profiloberseite durch z. B. Abkleben vermeiden.

Nur bei Bauteilen, die nicht der Bewegung unterliegen (**schubfeste Verbindung**), erfolgt gleichzeitig eine zusätzliche Verklebung der Profile am aufgehenden Bauteil. Zur Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung die Merkblätter der zur Verklebung eingesetzten Produkte beachten.

Bei **nicht schubfesten Verbindungen**, z.B. schwimmender Estrich, darf **keine kraftschlüssige** Verbindung zum aufgehenden Bauteil erfolgen. Hierzu sind die Profile zur nachträglichen Ausbildung einer Dichtstoffuge in entsprechendem Abstand zum aufgehenden Bauteil (Wand) anzubringen nach DIN 18540.

### Bezeichnung der *KORTE®*-Hohlkehlenprofile

| <u>Hohlkehlenprofile</u>             | <u>Profiltyp</u> | <u>Artikelnummer</u> | <u>Maße ca. in mm (LxBxH)</u> |
|--------------------------------------|------------------|----------------------|-------------------------------|
| <i>KORTE</i> -Hohlkehlenprofil       | H30/30           | 8902016              | 1000 x 30 x 30                |
| <b><i>KORTE</i>-Hohlkehlenprofil</b> | <b>H50/25</b>    | <b>8902010</b>       | <b>1000 x 50 x 25</b>         |
| <i>KORTE</i> -Hohlkehlenprofil       | H50/50           | 8902011              | 1000 x 50 x 50                |
| <b><i>KORTE</i>-Hohlkehlenprofil</b> | <b>H70/50</b>    | <b>8902012</b>       | <b>1000 x 50 x 70</b>         |
| <i>KORTE</i> -Hohlkehlenprofil       | H100/50          | 8902013              | 1000 x 50 x 100               |
| <b><i>KORTE</i>-Hohlkehlenprofil</b> | <b>H150/40</b>   | <b>8902014</b>       | <b>1000 x 40 x 150</b>        |